



PRAXIS-SEMINAR

15. NOVEMBER 2017

FRANKFURT/MAIN

UMSATZSTEUERLICHE ORGANSCHAFT

Auswirkungen der aktuellen Rechtsprechung und Änderung der Verwaltungsauffassung

Nutzen Sie die neuen Gestaltungsmöglichkeiten durch das BMF-Schreiben vom 26.5.2017

- *Umsatzsteuerliche Voraussetzungen*
- *Eingliederungsvoraussetzungen nach nationalem Recht – organisatorisch, finanziell, wirtschaftlich*
- *Ausblick auf MwStSystRL und deren Anforderungen*
- *Auswirkungen der Organschaft*
- *Besonderheiten bei Eingangs- und Ausgangsleistungen*
- *Grenzüberschreitende Wirkungen der Organschaft*

Dr. Carsten Höink
*Rechtsanwalt/Steuerberater,
Dipl. Finanzwirt (FH)
AWB Steuerberatungsgesellschaft mbH*

Dr. Patrick Burghardt
*Prokurist/Steuerberater
AWB Steuerberatungsgesellschaft mbH*



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Nutzen Sie die neuen Gestaltungsmöglichkeiten bei der umsatzsteuerlichen Organschaft!

SEMINARZIEL Die umsatzsteuerrechtliche Organschaft gewinnt zunehmend an Komplexität. Die gesetzliche Regelung in Deutschland enthält eine Vielzahl von unbestimmten Rechtsbegriffen, die unionsrechtskonform, d.h. im Lichte ihrer unionsrechtlichen Vorgabe zu interpretieren sind. Der Europäische Gerichtshof (EuGH) und der Bundesfinanzhof (BFH) haben hierzu in diversen Grundsatzurteilen Stellung bezogen. Diese Entscheidungen erfordern eine völlig neue umsatzsteuerrechtliche Beurteilung von Unternehmensgruppen.

Das Bundesfinanzministerium (BMF) hat jetzt auf diese Rechtsprechung reagiert. Durch das BMF-Schreiben vom 26.5.2017 wurde der Umsatzsteuer-Anwendungserlass (UStAE) an die Urteile von EuGH und BFH angepasst.

Die Neuregelungen haben Einfluss auf die Beurteilung der Steuerschuldnerschaft, die Vorsteuerabzugsberechtigung, die steuerliche Haftung und nicht zuletzt auf die Steuererklärungspflichten im Konzern. Darüber hinaus können bestehende Gruppenstrukturen die Neuregelung (auch in laufenden Betriebsprüfungen) nutzen, um eine bisher nach Verwaltungsauffassung nicht mögliche Organschaft nunmehr zu argumentieren oder eine nicht gewünschte Organschaft jetzt rechtssicher zu vermeiden.

Bei dem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Konsequenzen des neuen BMF-Schreibens und praktische Handlungsempfehlungen, wie Sie die Neuregelungen optimal für Ihr Unternehmen nutzen können.

TEILNEHMERKREIS Vorstände und Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen

- Steuern und Zölle
- Finanz- und Rechnungswesen
- Bilanzbuchhaltung
- Recht
- Interne Revision
- Einkauf
- Verkauf

sowie Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

PROGRAMM

- 9.00 ***Eröffnung und Begrüßung***
- 9.15 ***Umsatzsteuerrechtliche Voraussetzungen der Organschaft*** – nach UStG mit Hinweise auf die MwStSyStRL
- Unternehmereigenschaft als Voraussetzung!?***
- Unternehmer, Nichtunternehmerischer Bereich, jPdöR, Steuerpflichtiger der MwStSyStRL
- 10.30 ***Kaffeepause***
- 10.45 ***Die neuen Eingliederungsvoraussetzungen nach nationalem Recht durch das BMF-Schreiben vom 26.5.2017***
- Organisatorische Eingliederung
 - Wie ist der Stand der Verwaltungsauffassung?
 - Welche abweichenden Auffassungen vertritt die Rechtsprechung?
 - Umsetzung in der Praxis/im Unternehmen/Praxistipps (Geschäftsführungsordnungen, etc.)
 - Finanzielle Eingliederung
 - Anforderungen an das Eingliederungsmerkmal /Stolpersteine
 - Mittelbare Eingliederungsmöglichkeiten
 - Schwestergesellschaften und Organschaft
 - Wirtschaftliche Eingliederung
 - Das häufig unterschätzte Merkmal sicher abbilden
 - Streitpunkte und Anforderungen aus Verwaltung und Rechtsprechung
- 12.30 ***Gemeinsames Mittagessen***

REFERENTEN

13.30 *Ausblick auf die MwStSystRL und deren Anforderungen*

Auswirkungen der Organschaft

Rechnungen, Inhaltliche Anforderungen, Innenleistungen, Umgang mit Fehlern

Besonderheiten bei Eingangs- und Ausgangsleistungen

15.15 *Kaffeepause*

15.45 *Ausblick auf grenzüberschreitende Wirkungen der Organschaft*

- Verwaltungsauffassung zu grenzüberschreitenden Fällen
- Einbeziehung von Betriebsstätten in die Organschaft
- Die EuGH Rechtsprechung „Skandia“ und deren Folgen in Deutschland

Auswirkungen der Neufassung der Verwaltungsauffassung

17.00 *Ende der Veranstaltung*

RA Dr. Carsten Höink

Geschäftsführer, StB

*AWB Steuerberatungsgesellschaft mbH,
Münster/Hamburg*

Herr Dr. Höink befasst sich schwerpunktmäßig mit Fragen des Verbrauchs- und Verkehrsteuerrechts, insbesondere im Bereich des grenzüberschreitenden Waren- und Dienstleistungsverkehrs sowie der Umsatzsteuer bei Bank- und Finanzdienstleistungen. Zuvor war er Partner für Indirect Tax Services einer Big4 – Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Zudem ist er Autor und Dozent zu praktischen Fragen des Umsatzsteuerrechts, Gastdozent an der Bundesfinanzakademie und Lehrbeauftragter an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.



Dr. Patrick Burghardt

Prokurist, StB

*AWB Steuerberatungsgesellschaft mbH,
München*

Herr Dr. Burghardt ist Experte für Umsatzsteuer im Konzern und Autor im Bereich Umsatzsteuerrecht. Zuvor war er Senior Manager im Bereich Indirect Tax Services (insbesondere VAT) einer Big4-Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Zudem ist er Dozent der AWA AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE GmbH sowie in der Steuerberater-Ausbildung und Fortbildung im Fach Umsatzsteuer.



VERANSTALTUNGSHINWEIS

Die Nichtbeachtung oder Fehlinterpretation von umsatzsteuerlichen Vorgaben hat häufig auch strafrechtliche Konsequenzen.

Bei der Tagung

Umsatzsteuer + Strafrecht 2017

am 19. Oktober 2017 in Offenbach bei Frankfurt/Main erläutern Ihnen Experten aus Finanzverwaltung, Rechtsprechung, Beratung und Unternehmenspraxis den rechtssicheren Umgang mit den umsatzsteuerlichen Vorschriften.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die anspruchsvolle Thematik intensiv und praxisnah vermittelt werden kann. Hierzu dient auch die von den Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück in Ihrem Unternehmen – lange als hilfreiches Nachschlagewerk dienen wird.

PROGRAMMHINWEISE

Fachreferent Anlagenbuchhaltung

21.-26. August 2017, Heidelberg

Leiter Finanz- und Rechnungswesen

12.-14. September 2017, Weimar

US-GAAP Bilanzierung

20./21. September 2017, Offenbach/Main

Umsatzsteuer & Compliance

26. September 2017, Frankfurt/Main

Grundlagen Umsatzsteuer

27./28. September 2017, Mannheim

Korrekte Rechnungen

17. Oktober 2017, Offenbach/Main

Anlagenbuchhaltung in SAP®

18./19. Oktober 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

Umsatzsteuer + Strafrecht 2017

19. Oktober 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

Leasing in SAP®

26. Oktober 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

Umsatzsteuer bei Immobilien

26. Oktober 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

Grundlagen Anlagenbuchhaltung

14./15. November 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

Der Jahresabschluss im Anlagevermögen

6. Dezember 2017, Frankfurt/Main

UMSATZSTEUERLICHE ORGANSCHAFT

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ/ORT

TEL./FAX

E-MAIL

NAME DER SEKRETÄRIN

DATUM UNTERSCHRIFT

TERMIN & SEMINARZEITEN

Mittwoch, 15. November 2017
9.00 – 17.00 Uhr
Registrierung ab 8.30 Uhr

SEMINAR-NR. 17 11 FU112 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 790,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie jederzeit auf unserer Website einsehen können: www.akademie-heidelberg.de/agb

VERANSTALTUNGSORT

Capri by Fraser Frankfurt
Europa-Allee 42 · D-60327 Frankfurt/Main
Tel.: 069/1338877-888 · Fax: 069/1338877-999
<http://frankfurt.capribyfraser.com>

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

VERANSTALTUNGSTICKET DER AKADEMIE HEIDELBERG



Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de